

natürlich besser gedämmt.

por@tec[®] von Dennert
die mineralische Verbindung

Inhalt

3 Technische Details

Allgemeine Hinweise

- Der jeweilige Materialbedarf ist vor Beginn der Arbeiten, entsprechend den einzelnen Arbeitsschritten, zu organisieren.
- Die Lagerung der Materialien am Objekt muss trocken erfolgen.
- Bitte beachten Sie die Verarbeitungstemperaturen ($\geq +5^{\circ}\text{C}$) und Witterung.
- Alle örtlichen Gegebenheiten wie Überstände, Anschlüsse, Dehnfugen, Unebenheiten usw. müssen im Vorfeld geklärt werden. Verarbeitungs- und Verwendungshinweise zu den Systembestandteilen finden Sie auch in den Technischen Merkblättern und Detailzeichnungen. (Bitte bei Bedarf anfordern.)
- Gültige Vorschriften und Normen sind ebenso zu beachten wie die jeweilige Systemzulassung.
- Nach den Systemzulassungen müssen alle Systembestandteile von einem Hersteller bezogen werden.
- Nach Fertigstellung des Systems ist dem Auftraggeber die Anlage 6 der Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-33.43-671 als Bestätigung ausgefüllt zu übergeben.
- Bei Fragen zur Verarbeitung wenden Sie sich bitte an Ihren por@tec-Verkaufsberater.

Systembeschreibung

Mit „por@tec-Therm“ steht dem Verarbeiter ein Fassadendämmsystem für fast alle massiven Untergründe zur Verfügung. Das innovative Fassadendämmsystem „por@tec-Therm“ besitzt eine derzeit einzigartige umfassende Ökobilanz.

Den Kern des Systems bildet die por@tec-Mineralschaumplatte, sie ist Dämmung und Putzträger für die abschließende Putzbeschichtung. Die por@tec-Mineralschaumplatte ist eine massive, nichtbrennbare Dämmplatte, die massenhydrophobiert ist und hervorragende Zugfestigkeiten (Abreißfestigkeiten von 85 kN/m^2) erreicht. Sie lässt sich z.B. mit einem Fuchsschwanz exakt zuschneiden.

Mit „por@tec-Therm“ ökologisch gedämmte Fassaden bieten individuelle Gestaltungsmöglichkeiten und gleichzeitig Wetterschutz.

„por@tec-Therm“ ist vom Deutschen Institut für Bautechnik bauaufsichtlich zugelassen und bietet heute mit mehr als 10 Jahren Praxisbewährung eine optimale Systemsicherheit.

por@tec-Therm - Vorteile auf einen Blick

- Umfassende Ökobilanz für das Gesamtsystem vorhanden
- Innovatives Dämmsystem (Differenzierungsmöglichkeit)
- Entsorgung als normaler Bauschutt möglich
- Nichtbrennbar
- Diffusionsoffen
- Massiv

Mineralisches, nichtbrennbares Fassadendämmsystem mit Mineralschaum-Dämmung

Anwendung:

Zulässig auf Alt- und Neubauten bis zu einer Gebäudehöhe von 100m.

Auf massiven Untergründen:

- monolithisches Mauerwerk
- verputzte Fassaden
- Betonuntergründe
- trockenes Mischmauerwerk

Untergründe, aus denen Verformungen in das Fassadendämmsystem übertragen werden können, sind für „por@tec-Therm“ nicht geeignet.

Alle Systemfugen sind in das Fassadendämmsystem aufzunehmen.

Funktionen:

Kernstück des Systems: por@tec-Mineralschaumplatte

Hoch wärmedämmend

Hoch wetterbeständig

Baustoffklasse A2 (nichtbrennbar) nach DIN 4102

Hoch CO₂- und wasserdampfdurchlässig

Wenig rissanfällig durch aufeinander abgestimmte Systemkomponenten

Optik:

Große Gestaltungsvielfalt der Fassade in Form und Struktur

Verarbeitung:

Rationelle Verarbeitung durch Maschinenteknik

Umfangreiche Detaillösungen

Exakte Bearbeitung der Dämmplatten möglich.

Entsorgung als normaler Bauschutt möglich.

Zulassung:

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-33.43-671

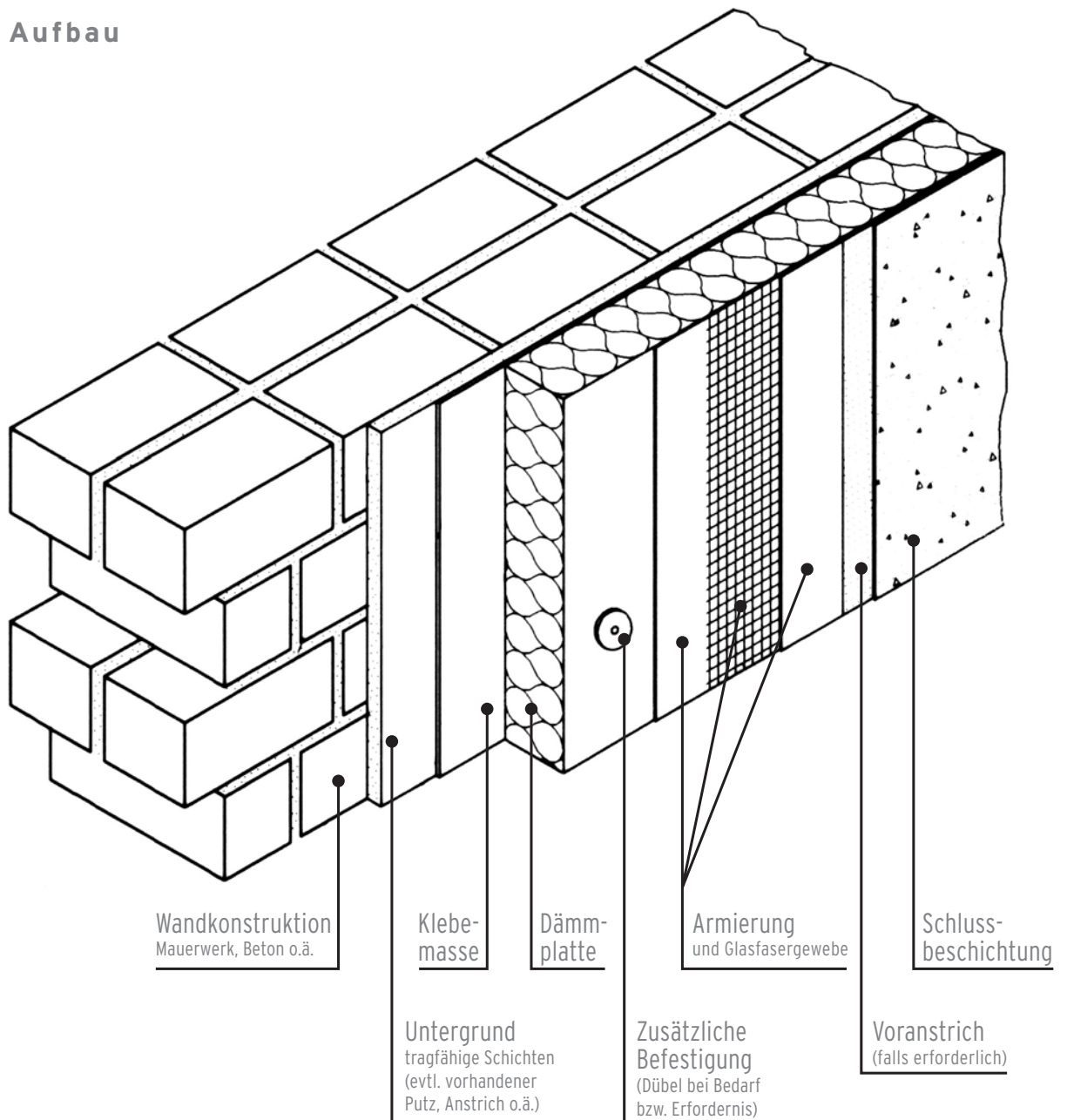
Allgemeine Informationen

Gebäudeart:	Mehr- und Einfamilienhaus	++
	Hochhaus	++
Wand-, Fassadenzustand:	Mauerwerk, mit Putz	++
	Sichtmauerwerk, ohne Putz	++
	Schadhafter Putz / Anstrich	++
	Untergrundunebenheiten	+
	Risse (nicht konstruktiv)	+
	Risse (konstruktiv)	0
Wandbaustoff:	Beton, Kalksandstein, Ziegel u. v. a.	++
Bauphysik:	Feuchtigkeitsschutz	++
	Wärmeschutz	++
	Brandschutz	A2
	Schallschutz	+
	Wasserdampfdiffusion	++
Energie:	Einsparungen	++

++ Sehr gut geeignet
 + Gut geeignet
 0 Wenig geeignet
 - Ungeeignet

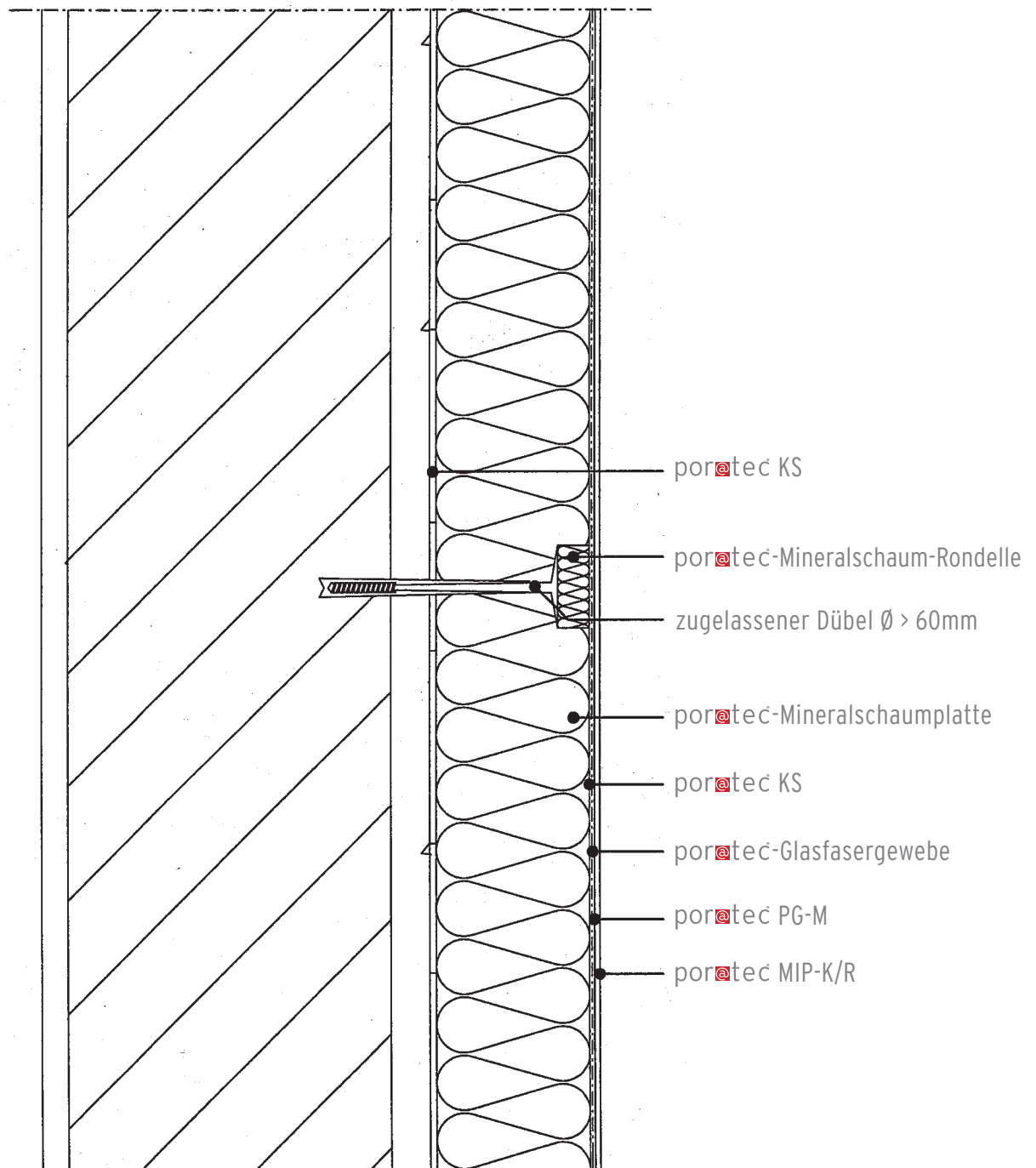
Befestigung: Kleben und Verdübeln

Aufbau



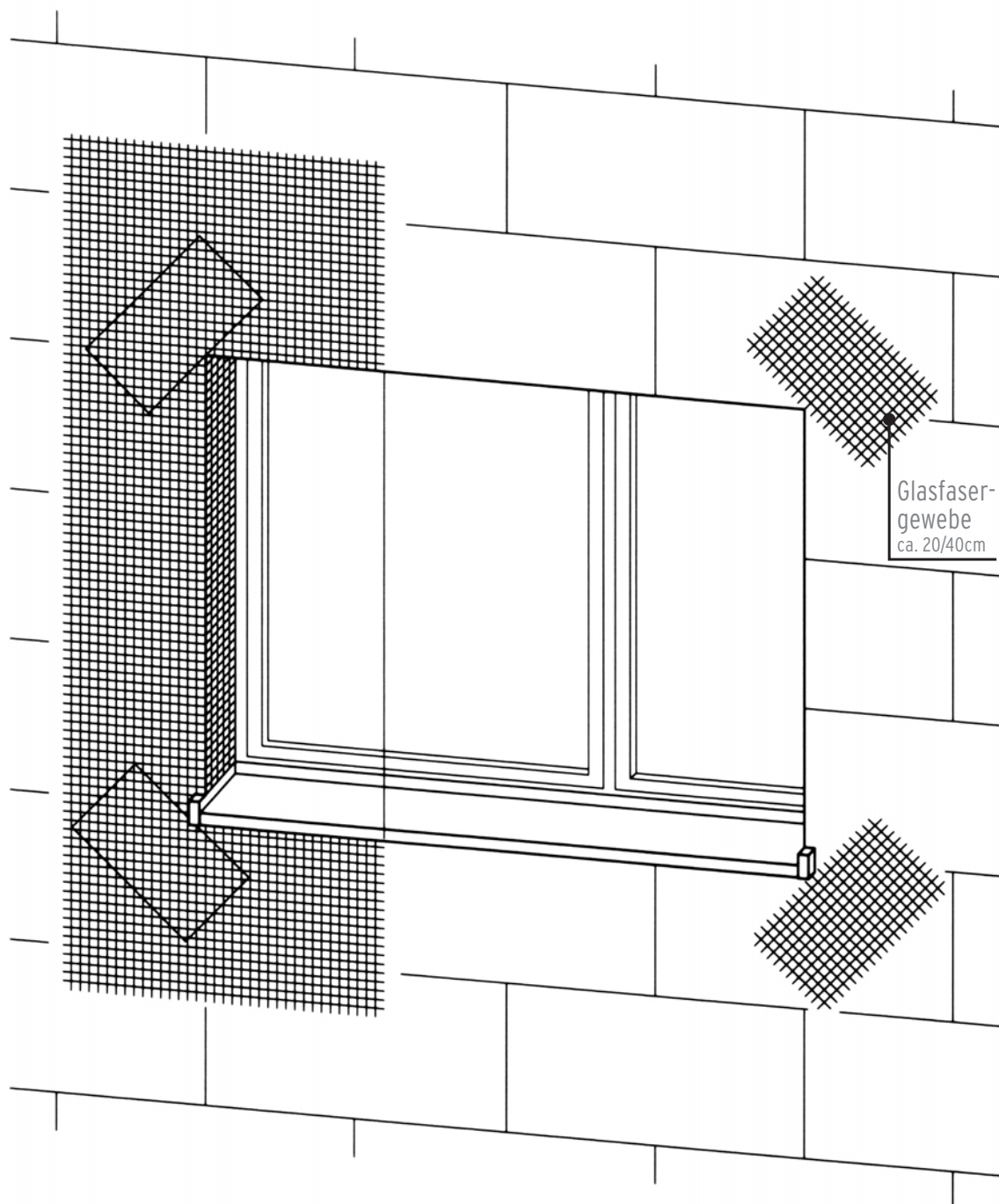
Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt.

Befestigung: Kleben und Verdübeln



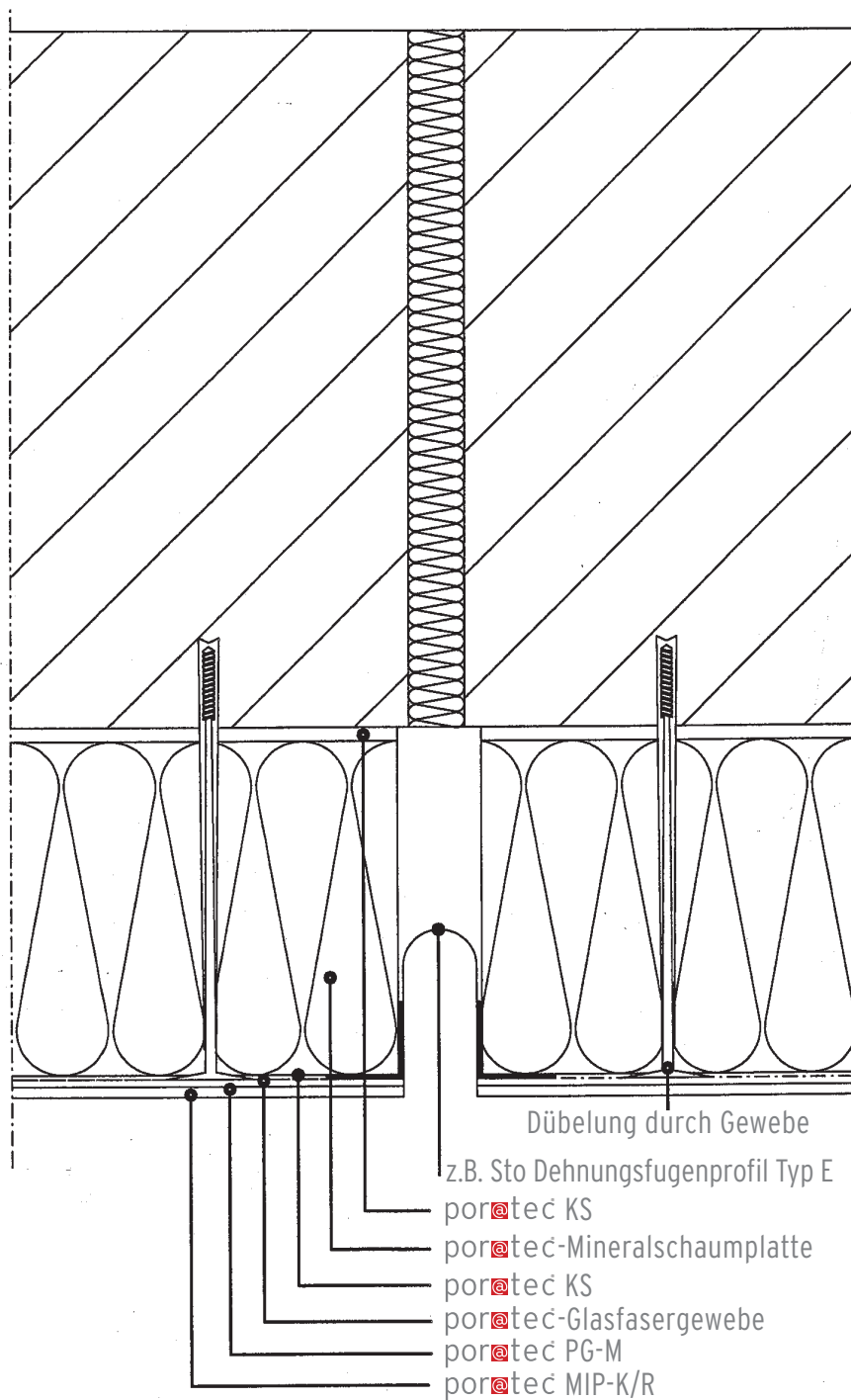
Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt.

Diagonalarmierung: mineralische Armierung und Beschichtung



Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt.

Horizontalschnitt: Gebäudedehnfuge



Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt.